

die Worte des einst so furchtbaren Mannes verhallten, weil sie nicht im Geiste der herrschenden, von ihm selbst zur Herrschaft erhobenen Partei gesprochen waren; denn schnell wuchsen die Ungeheuer der Revolution ihren Urhebern über das Haupt. Da versuchte Danton's Freund, Camille Desmoulins, den seit seiner Heirath mit einer schönen, jungen und reichen Frau, bessere Glücksumstände milde gestimmt, und die täglichen im Namen der Freiheit verübten Schändlichkeiten vollends zur Besinnung gebracht hatten, durch eine neue Zeitschrift (sie hieß: der alte Cordelier), die Tyrannei zu bekämpfen, die sich aus dem Streben nach Freiheit gestaltet hatte. Er sprach darin von einer menschlichen Benützung der Revolution, empfahl statt der blinden Herrschaft des Schreckens einige Mäßigung, und brachte unter andern einen Gnadenausschuß in Vorschlag. So tief war Frankreich gesunken, daß es als ein kühnes Wagstück erschien, dergleichen Aeußerungen zu thun, und der verwegene Schriftsteller, der das Wort Mäßigung in den Mund nahm, suchte sich vorläufig dadurch Verzeihung zu erkaufen, daß er sich selbst als einen gutmüthigen Thoren darstellte, der ohne sonderliche Hoffnung des Erfolgs in die Welt hineinschreibe. „Wenn mein Gnadenausschuß einigen meiner Collegen übel klingt, und nach Moderantismus gemodelt zu seyn scheint, so kann ich Denen, die mir den Vorwurf machen, daß ich in diesem Blatte allzu gemäßigt bin, antworten, was Marat einst antwortete, als man ihm vorwarf,